

Tagung

Wo Religion ist, ist die Kunst nicht fern. Aber gilt das auch umgekehrt? Historisch gesehen, war ihr Verhältnis nie spannungsfrei, allerdings immer aufeinander bezogen.

Und heute? Ersetzt Kunst die Religion? Heißt es nun: „Gott raus, Kunst rein“? wie es Hanno Rauterberg in der ZEIT – bezogen auf das Foucaultsche Pendel von Gerhard Richter in der Dominikanerkirche Münster – ironisch formuliert hat?

Oder gibt es theologische Gründe, die Kunst in die Kirchen einzuladen und ebenso ästhetische Gründe, sich mit den Atmosphären des Religiösen und seinen Räumen auseinanderzusetzen? Was bedeutet für Künstler*innen die Kirche als Arbeits- und Korrespondenzraum?

Die Tagung sucht im Gespräch mit Künstler*innen, Kunstwissenschaftlern und Theolog*innen eine Bestandsaufnahme des Verhältnisses von Kunst und Religion und fragt nach Perspektiven für die Zukunft.

Leitung:

- Studienleiterin Pfarrerin Kerstin Vogt, Evangelische Akademie Hofgeismar
- Pfarrerin Eveline Valtink, Artheon, Gesellschaft für Gegenwartskunst und Kirche e.V., Kassel

Anmeldung: Tagungsnummer 20047
Schriftlich erbeten bis zum 20. März 2020:
Sie erleichtern uns die Planung, wenn Sie sich frühzeitig anmelden.
Evangelische Akademie, Gesundbrunnen 11,
34369 Hofgeismar; Fax: 05671/881-154.
Per E-Mail: ev.akademie.hofgeismar@ekkw.de
Im Internet: www.akademie-hofgeismar.de
www.facebook.com/akademiefhofgeismar



Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

Telefonische Auskunft: 05671/881-118
Anna-Katharina Bambey, 8.30 – 11.30 Uhr

Tagungskosten

€ 223,00 Tagungsbeitrag/Vollverpflegung/Einzelzimmer
€ 211,00 Tagungsbeitrag/Vollverpflegung/Zweibettzimmer
€ 151,00 Tagungsbeitrag/Verpflegung o. Frühstück
€ 100,00 Tagungsbeitrag
SchülerInnen/Studierende/Auszubildende bis 35 Jahre erhalten 50% Ermäßigung. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet.

Alle Preise werden aus kirchlichen Mitteln subventioniert. Weitere Ermäßigungen aus sozialen Gründen können in Ausnahmefällen gewährt werden.

Die Tagungskosten sind bei Anreise zu begleichen (Barzahlung oder EC-Karte).

Bei Eingang einer Abmeldung Ihrerseits später als 10 Tage vor Tagungsbeginn stellen wir Ihnen 80 % der gebuchten Leistungen in Rechnung.

Tagungsort

Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar
Gesundbrunnen 8, 34369 Hofgeismar
Der Tagungsort ist eingeschränkt barrierefrei:
Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf!
Das Tagungssekretariat ist am Anreisetag von 14.00 bis 19.00 Uhr erreichbar. Bei Ankunft außerhalb dieser Zeit wird um Nachricht gebeten.


Anreise mit der Bahn

Hofgeismar ist vom Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe in einer Fahrzeit von ca. 18 Minuten zu erreichen.

Titelbild: Foucaultsches Pendel von Gerhard Richter in Münster - Foto: Dr. Harald Kimpel

Programmänderungen vorbehalten!

Bestens informiert: Abonnieren Sie unter www.akademie-hofgeismar.de/newsletter/index.php unseren Newsletter.

 Die Ev. Akademie Hofgeismar
ist als Bildungseinrichtung
zertifiziert nach QVB Stufe A

Tagung

24. – 26. April 2020



Gott raus – Kunst rein?

Zum Verhältnis von Kunst
und Kirche
in der Gegenwart

In Kooperation mit



Gesellschaft für Gegenwartskunst und Kirche e.V., Berlin



Evangelische Akademie
Hofgeismar

Freitag, 24. April 2020

- 18.00 Beginn mit dem Abendessen
- 19.00 **Begrüßung**
Studienleiterin Pfarrerin Kerstin Vogt
- 19.15 **„Religio: Kunst und Bilderzweifel“**
Prof. em. Dr. Beat Wyss, Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe

Samstag, 25. April 2020

- 8.00 Frühstück

BESTANDSAUFNAHME Drei theologische Positionen zum Gespräch zwischen Kunst und Kirche

- 9.00 • **Vom Bilderstreit zur „Kulturkirche“**
Das Beispiel des Zürcher Grossmünsters
Pfarrerin Käthi La Roche, Zürich
- **Von der Ikonografie zur partizipativen Kunst**
Das Modell Kassel
Pfarrerin Eveline Valtink
- **Interferenzen. Dialogversuche von Kirche und Kunst in sakralen Räumen**
Prof. Dr. Josef Meyer zu Schlochtern,
Universität Paderborn

- 11.00 Stehkafee/-tee
- 12.30 Mittagessen
- 14.30 Kaffeetrinken

15.00 REFLEXIONEN ZUM VERHÄLTNIS VON KUNST UND KIRCHE

- **Kunst ist kein Dekor!**
Meine Erfahrungen mit Profankunst und Kirchenkunst
Madeleine Dietz, Landau/Pfalz
- **Kunst und geistiger Raum**
*Das Beispiel St. Elisabeth in Kassel
anlässlich der documenta 14*
Anne Gathmann, Berlin
- **Annäherung an die Künste**
*Kirche und Religion als Feld des
„artistic research“*
Jun.-Prof. Dr. Amalia Barboza,
Universität des Saarlandes,
Saarbrücken

- 18.00 Abendessen

- 19.00 **Zeitzeichen documenta:
Die Weltkunstaussstellung als
Gesellschaftsdiagnose**
Dr. Harald Kimpel, Kassel

Sonntag, 26. April 2020

- 9.15 **Andacht**
Studienleiterin Pfarrerin Kerstin Vogt

- 10.00 **Gott raus! Kunst rein!**
Gerhard Richters Pendel als Zeitansage
Dr. Andreas Mertin, Hagen

- 11.00 **Blick zurück nach vorn –
Überlegungen zur Zukunft von
Kunst und Kirche**

Podiumsgespräch mit:

- KR Reinhard Lambert Auer,
Konsultation der Kunstbeauftragten
der EKD und Kunstbeauftragter der
Ev. Landeskirche Württemberg,
Stuttgart
- Christoph Baumanns, documenta-
Begleitausstellungen der Kath. Kirche,
Kassel
- Richard Graupner, Kunstbeauftragter
der Ev. Kirche in Bayern, München
- Mitarbeiterin des Instituts für
Kirchenbau und kirchliche Kunst
der Gegenwart, Marburg
- Dr. Andreas Mertin, Kurator, Hagen

Moderation:

Hannes Langbein, Artheon, Gesellschaft
für Gegenwartskunst und Kirche e.V.,
Berlin

- 12.30 Ende mit dem Mittagessen